



## Fachgespräche - TGA 12. Kolloquium am 17.05.2022

Aktuelle Bedingungen der  
Wärmeversorgung für  
Planung, Ausführung  
und Betrieb  
der TGA-Anlagen

# EINLADUNG

Impressum

HERAUSGEBER: KNOLL INGENIEURE GmbH, Leipziger Straße 66, 04178 Leipzig  
GESTALTUNG: Sindy Nitsche

Tagungsort:

HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Straße 134,  
04277 Leipzig, Raum N101, 1. Etage

Teilnehmerbetrag:

- Pro Person in Präsenz: 35,00 €.  
Zahlbar vor Ort,  
für Angehörige und Studenten der  
HTWK kostenlos.
- Die Teilnahme am Kolloquium ist auch digital  
möglich. Bei verbindlicher Anmeldung für diese  
Variante erhält der Interessent den  
Teilnehmercode per E-Mail zugesandt.

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir  
bis zum 13.05.2022 z. H. Frau Nitsche per  
E-Mail: [info@knoll-ing.de](mailto:info@knoll-ing.de) oder Fax: 0341 / 44676-44.

Auf Wunsch wird eine Weiterbildungszertifizierung  
ausgestellt.

Anfahrt:



Telefon: 0341/44676-10  
Fax: 0341/44676-44  
E-Mail: [info@knoll-ing.de](mailto:info@knoll-ing.de)

KNOLL INGENIEURE GmbH  
Frau Nitsche  
Leipziger Straße 66  
04178 Leipzig

Fachgespräche TGA am 17.05.2022  
Anmeldung zum Kolloquium

*Mit der Anmeldung bestätigen Sie uns, dass wir Ihre Daten zur Werbung  
für weitere Fachveranstaltungen verwenden dürfen.  
Weiterhin teilen wir Ihnen mit, dass zur Veranstaltung fotografiert wird.*

Firma:

Name:

Telefon:

E-Mail

Sehr geehrte Damen und Herren,

Zeitenwende! In der Technischen Gebäudeausrüstung ist die Zeitenwende - nicht erst seit dem 24.02.2022 - schon längst eingeleitet. Die Wärmeversorgung mit Öl- und Gaskessel gehört als Neuanlage der Vergangenheit an. Wärmepumpen sollen die Wärmeerzeuger mit fossilen Brennstoffen ersetzen.

Sind die elektrisch betriebenen Wärmepumpen das Mittel der Wahl? Vielfach wird in den Fachmedien ein Elektroenergiebedarf prognostiziert, der aus der gegenwärtigen Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien nicht gesichert werden kann.

Neben Neubaugebäuden erfordert der Altbau (Bestandsgebäude) mit seinen spezifischen Anlagen- und Versorgungsbedingungen besondere Beachtung.

Diese Verbraucher müssen versorgungsgerecht und finanziell erschwinglich an die Wärmeversorgung angeschlossen werden. Den Bürgern kann nicht der komplette Ersatz der gesamten Heizungsanlage, inklusive der Heizkörper, zugemutet werden. Auch Hochtemperatur-Wärmepumpen oder Gasmotor-Wärmepumpen sind in erster Linie Elektroenergie-Verbraucher.

Welche Bedeutung kommt dem in der Öffentlichkeit viel genannten Flüssiggaseinsatz zu?

Neben den Wohngebäuden im Neubau- bzw. Altbausektor erfordern Gewerbe und industrielle Abnehmer Lösungen mit spezifischen Versorgungs- bzw. Abnahmebedingungen.

Und da wäre auch noch die Fernwärme – eine Wärmeversorgungsart mit großem Potenzial, um die Klimaziele zu erreichen. Welche Konzepte und Netzstrategien sind auf diesem Gebiet geplant?

All diese Fragen stellen sich als fachtechnische Herausforderungen an die Planer, Ausführungsbetriebe und Betreiber der Technischen Gebäudeausrüstung. Diskutieren Sie mit den anwesenden Referenten und Fachleuten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Prof. Dr.-Ing. Klaus Knoll  
Geschäftsführer und  
Öffentlich bestellter  
und vereidigter  
Sachverständiger

Prof. Dr.-Ing.  
Steffen Winkler  
Professur für  
Sanitärtechnik

## Vortragsprogramm (11:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr)

10:30 Uhr

**Einlass** und Öffnung der Ausstellung  
mit Begrüßungskaffee

11:00 Uhr

**Eröffnung**

Herr Prof. Dr. Stephan Schönfelder  
Dekan der Fakultät Ingenieurwissenschaften,  
HTWK Leipzig

Herr Prof. Dr.-Ing. Klaus Knoll  
KNOLL INGENIEURE GmbH  
Geschäftsführer und öffentlich bestellter und  
vereidigter Sachverständiger

ca. 11:30 Uhr

**„Bedingungen der Wärmeversorgung der  
öffentlichen Hand (am Beispiel von Jena)“**

Herr Dipl.-Ing. Holger Lamster, Leiter der  
Bauministerkonferenz / Projektgruppe Fernwärme

ca. 12:30 Uhr

**„Zukunftskonzept und Netzstrategie Fernwärme -  
Konsequenzen für Planer und Betreiber“**

Herr Dipl.-Ing. (FH) Jan Schubert,  
Netz Leipzig GmbH

ca. 13:00 Uhr Pause mit Imbiss

ca. 13:30 Uhr

**„Erste Ergebnisse der Studie Einsatz von  
Flüssiggas für Gas-Motor-WP“**

Herr Prof. Dr.-Ing. Bert Oschatz, ITG Institut für  
Technische Gebäudeausrüstung Dresden  
Forschung und Anwendung GmbH

## Weiteres Programm

ca. 14:30 Uhr

**„Zukunft KW Lippendorf - Zukunft Braunkohle“**

Herr Dipl.-Ing. Christian Rosin, Kraftwerksleiter  
der Lausitz Energie Kraftwerke AG (LEAG)  
Kraftwerk Lippendorf

ca. 15:30 Uhr

**„Reform der AVB-Fernwärme /  
Anpassung der Gebäudeanschlusswerte“**

Herr Werner Dorß, Rechtsanwalt

Get-together im Anschluss an die Referate beim  
Nachmittagskaffee.



Industrie- und Handelskammer  
zu Leipzig



Die Veranstaltung wird von einer Ausstellung umrahmt.